

·NACH·MACH·BAR· 15·

Ideenblätter für eine innovative Seniorenarbeit



■ Tage im Grünen

„Immer, wenn es Sommer wird, drängt es nach draußen. Blauer Himmel, vereinzelte weiße Wolken und strahlender Sonnenschein. Raus aus der Stadt, hinein ins Grüne. Ein Ausflug, am Besten gemeinsam mit anderen.“ So wirbt Wolfgang Mann, Geschäftsführer der Diakonie Bremerhaven für das Traditionsprojekt „Tage im Grünen“, zu dem die Diakonie in Kooperation mit dem Kirchenkreis Bremerhaven seit über 40 Jahren einlädt.

■ Was verbirgt sich dahinter?

Menschen aus dem gesamten Kirchenkreis sind an drei Tagen im September in die nahegelegene Ev. Freizeit- und Bildungsstätte Drangstedt eingeladen. Sie werden morgens an verschiedenen Bushaltestellen im Stadtgebiet abgeholt und am Abend wieder zurückgebracht. In Drangstedt erwartet sie ein buntes und abwechslungsreiches Programm. Es beginnt mit einer gemeinsamen Begrüßungsrunde mit Gesang und Bewegung. Dann gibt es individuell zu gestaltende Zeit. Die Umgebung lädt zu Spaziergängen ein. Auf dem Außen Gelände besteht die Möglichkeit zum Klönen,

Projekt: Alternde Gesellschaft und Gemeindepraxis

Dr. Dagmar Henze & Inken Richter-Rethwisch
Fon: 0511 1241-593 oder -515
alternde-gesellschaft@kirchliche-dienste.de

gemeinsamen Spiel oder sich mit einem Buch zurückzuziehen. Ein Highlight bildet das gesellige Mittagessen und das Kaffeetrinken am Nachmittag, auf das sich viele Teilnehmende schon lange freuen.

Pastorin Lilo Eurich, die das Projekt seit etlichen Jahren für den Kirchenkreis durchführt, bietet immer einen Inhaltsteil an. Im Reformationsjahr 2017 drehte sich alles um Martin Luther, ein anderes Jahr standen die Engel oder die „Helden der Kindheit“ im Mittelpunkt. Besonders angekommen ist das Thema „Ich habe dich bei deinem Namen gerufen“, bei dem Lilo Eurich die Vornamen der Teilnehmenden ins Zentrum gestellt hat.

Die Tage enden mit einer kurzen Andacht. Bereichert und voll mit neuen Eindrücken geht es dann am Abend wieder zurück.

Im Kirchenkreis Bremerhaven nutzen jährlich etwa 100 bis 120 Menschen diesen Kurzurlaub von zuhause. Es ist möglich ein, zwei oder auch drei Tage in Drangstedt zu verbringen.

Finanziell wird das Projekt von der Stadt, den Kirchengemeinden und der Diakonie gefördert, so dass dieser Kurzurlaub ohne Koffer auch für Menschen mit geringerem Einkommen finanzierbar bleibt.

■ Weitere Infos

Pastorin Lilo Eurich, Fon: 0471 9691354,
E-Mail: lilo.eurich@t-online.de

Bitte beachten Sie die aktuellen Hygienevorgaben! Handlungsempfehlungen zum Umgang mit dem Corona Virus im kirchlichen Leben finden Sie auf der landeskirchlichen Homepage unter www.landeskirche-hannovers.de

